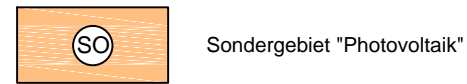
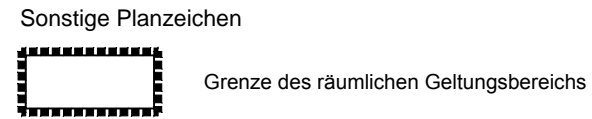
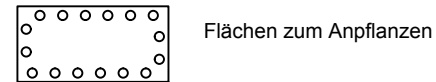


# Planzeichenerklärung

Art der baulichen Nutzung  
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)

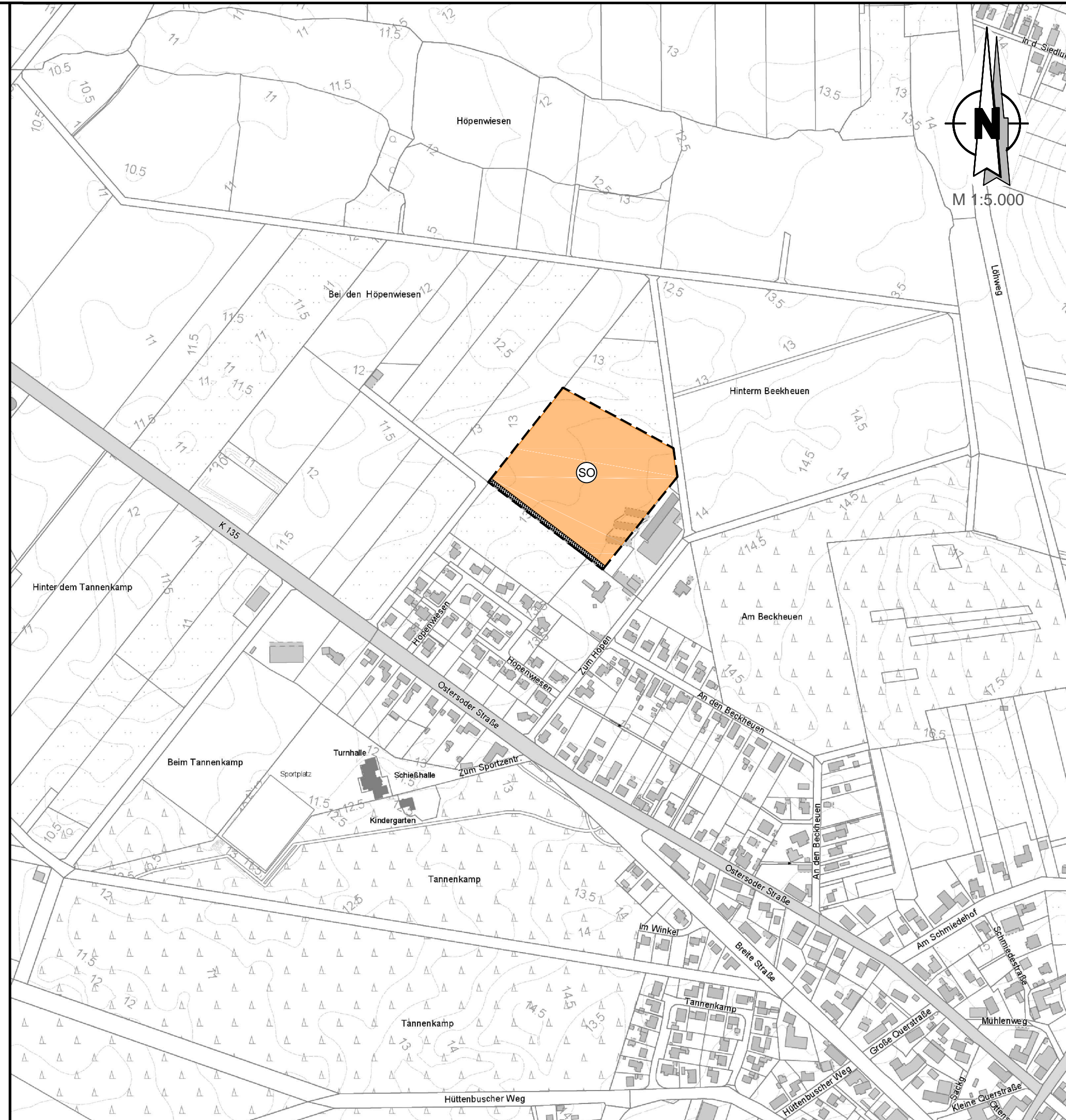
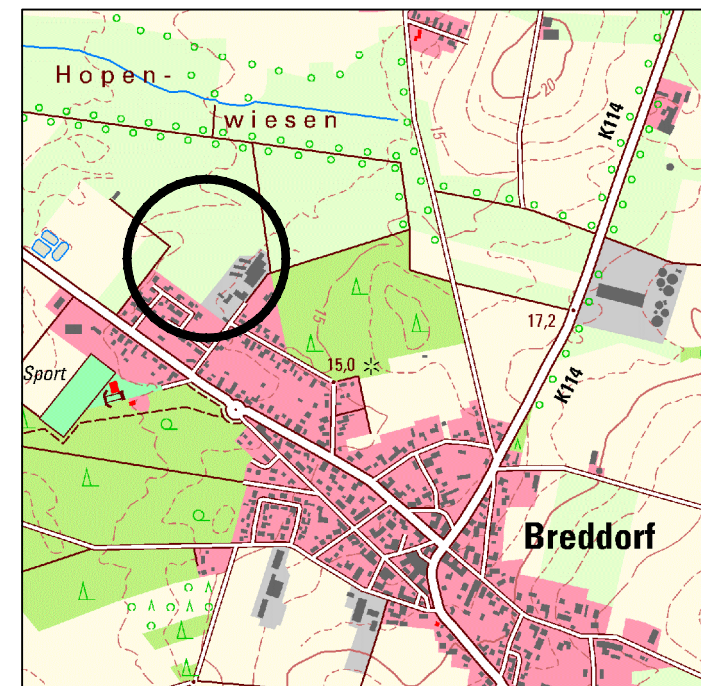


Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)



Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung von 1990.

# Übersichtsplan Maßstab 1:25.000



# Flächennutzungsplan

# 27. Änderung

## Samtgemeinde Tarmstedt

- Vorentwurf -

### Präambel

Auf Grund des § 1 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 40 / § 72 Abs. 1 Nr. 1 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Samtgemeinde Tarmstedt diesen Flächennutzungsplan, bestehend aus der Planzeichnung, beschlossen.

Tarmstedt, den .....

(Holle)  
Samtgemeindebürgermeister

### Aufstellungsbeschluss

Der Rat der Samtgemeinde Tarmstedt hat in seiner Sitzung am ..... die Aufstellung der 27. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden.

Tarmstedt, den .....

(Holle)  
Samtgemeindebürgermeister

### Planunterlage

Kartengrundlage: Amtliche Karte (AK5)  
Maßstab: 1:5000  
Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung

Herausgeber: Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung  
Niedersachsen  
Regionaldirektion Verden

© Jahr 2017



### Planverfasser

Der Entwurf des Bauleitplanes wurde ausgearbeitet von

**instara**

Vahrer Straße 180  
Tel.: (0421) 43 57 9-0  
Fax.: (0421) 45 46 84

28309 Bremen  
Internet: www.instara.de  
E-Mail: info@instara.de

Bremen, den 28.03.2017

(instara)

### Öffentliche Auslegung

Der Rat der Samtgemeinde Tarmstedt hat in seiner Sitzung am ..... dem Entwurf der 27. Änderung des Flächennutzungsplans und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB / § 4a Abs. 3 Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf der 27. Änderung des Flächennutzungsplans mit der Begründung und die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen haben vom ..... gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Tarmstedt, den .....

(Holle)  
Samtgemeindebürgermeister

### Feststellungsbeschluss

Der Rat der Samtgemeinde Tarmstedt hat nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB die 20. Änderung des Flächennutzungsplans nebst Begründung in seiner Sitzung am ..... beschlossen.

Tarmstedt, den .....

(Holle)  
Samtgemeindebürgermeister

### Genehmigung

Die 27. Änderung des Flächennutzungsplans ist mit Verfügung vom heutigen Tage (Az.: 63 ROW-617260/130 ) mit Maßgaben / unter Auflagen / mit Ausnahme der durch ..... kenntlich gemachten Teilen gemäß § 6 BauGB genehmigt worden.

Rotenburg, den .....

Genehmigungsbehörde

### Beitrittsbeschluss

Der Rat der Samtgemeinde Tarmstedt ist den in der Genehmigungsverfügung vom ..... (Az.: ..... ) aufgeführten Maßgaben / Auflagen / Ausnahmen in seiner Sitzung am ..... beigetreten.

Die 27. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung haben wegen der Maßgaben / Auflagen vom ..... bis ..... gemäß § 4 Abs. 3 Satz 1 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Tarmstedt, den .....

(Holle)  
Samtgemeindebürgermeister

### Bekanntmachung

Die Erteilung der Genehmigung der 27. Änderung des Flächennutzungsplans ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am ..... im Amtsblatt für den ..... bekannt gemacht worden. Die 20. Änderung des Flächennutzungsplans ist damit am ..... wirksam geworden.

Tarmstedt, den .....

(Holle)  
Samtgemeindebürgermeister

### Verletzung von Vorschriften

Innerhalb von einem Jahre nach Wirksamwerden der 27. Änderung des Flächennutzungsplans ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen der 27. Änderung des Flächennutzungsplans und der Begründung nicht geltend gemacht worden.

Tarmstedt, den .....

(Holle)  
Samtgemeindebürgermeister

Diese Ausfertigung stimmt mit der Urschrift überein: